



Das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e. V. (IÖR) schreibt – vorbehaltlich der Zustimmung des Mittelgebers – eine Stelle gemäß WissZeitVG aus, die zum 01.03.2023 besetzt werden soll:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d) / Doktorand*in (w/m/d)

Landscape Criticality in the Anthropocene - Biodiversity, Renewables and Settlements
TV-L E 13, 65 % (26 Wochenstunden),

Das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR) ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Wir erforschen die Charakteristika, die Dynamik und die Steuerung raumbezogener Nachhaltigkeitstransformationen und deren Beschleunigung im Kontext der globalen human-ökologischen Krise.

Stellenspezifischer Hintergrund:

Eine zentrale Herausforderung bei der Transformation der Gesellschaft zur Nachhaltigkeit ist die Flächenkonkurrenz zwischen dem Siedlungs-, Energie- und Nahrungsmittelbedarf des Menschen bei gleichzeitiger Erhaltung einer funktionierenden Biosphäre. Ziel des Projekts „Landscape Criticality in the Anthropocene - Biodiversity, Renewables and Settlements“ ist es, die Durchlässigkeit von anthropogen überformten Landschaften für Wildtiere zu untersuchen. Daten zum Bewegungsverhalten von Wildtieren sollen mit den Standorten von anthropogenen Objekten (z.B. Siedlungselemente, Wind- und Solarparks) verknüpft werden. Das Projekt will in enger Zusammenarbeit von Raumplanung, Physik und Ökologie dazu beitragen, Landnutzungskonzepte zu entwickeln, in denen der Schutz der Biodiversität und des Klimas gewährleistet werden können.

» Der/Die Stelleninhaber*in realisiert die systematische Bewertung der Kritikalität von Landschaften auf globaler Ebene in hoher Auflösung. Methodische Ankerpunkte bilden die Perkolations- und die Pole der Unerreichbarkeit. Weiterhin wird eine neue benutzerfreundliche und interaktive Webanwendung entwickelt, die die Berechnung und adressatengerechte Visualisierung der Landschaftskritikalität ermöglicht.

Erwartete Fähigkeiten und Kompetenzen:

- sehr guter Hochschulabschluss (Master, Diplom) in Geoinformatik, Geographie oder einer vergleichbaren Wissenschaftsdisziplin
- sehr gute Kenntnisse im Bereich der Geoinformationstechnologien (u. a. Verarbeitung großer Datenmengen sowie adressatengerechte, webbasierte Toolentwicklung)
- fundierte Kenntnisse in R, insbesondere Techniken des Spatial Data Science (collect, describe, discover, advice)
- Grundkenntnisse im Bereich von Perkolations- und Pole der Unerreichbarkeit
- aktive Mitarbeit an Veröffentlichungen, Workshops und Tagungen
- selbständiges, strukturiertes und kreatives Arbeiten sowie hohe Leistungsbereitschaft



- ausgeprägte Teamfähigkeit und interdisziplinäre Kompetenz
- Deutsch- und Englischkenntnisse (CEFR Level C1 oder höher)

Wir unterstützen Forscher*innen aktiv durch Qualifizierungs- und Karriereentwicklungsmaßnahmen, einschließlich eines kontinuierlichen Mentorings, sowie durch Weiterbildungsmöglichkeiten, z. B. in Bezug auf wissenschaftliche Methoden und Veröffentlichungen.

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem führenden Forschungsinstitut der Leibniz-Gemeinschaft
- motivierendes Arbeitsumfeld
- flache Hierarchien und Partizipationsmöglichkeiten
- Offenheit und vertrauensvolles Miteinander
- lebendige Sozialkultur und Diversität
- Familiengerechtigkeit und flexible Arbeitszeitmodelle
- Chancengleichheit (mehrfach Total-E-Quality zertifiziert)
- Nachhaltigkeits-Management
- Jobticket
- zusätzliche Absicherung durch eine betriebliche Altersversorgung (VBL)

Das IÖR fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern sowie Diversität und setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Berufsleben ein. Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bewerbungen anerkannt schwerbehinderter Menschen sind erwünscht.

Der Arbeitsort ist Dresden.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitszeugnisse, Referenzen und wichtige Qualifikationen) unter dem Kennwort **„Critical-Global“** in Form einer einzelnen PDF-Datei bis zum **06.02.2023** per E-Mail an jobs@ioer.

